

Gemeinsame Stellungnahme

6. April 2018

von BDA, BDI und ICC Germany

zum Non-paper der Europäischen Kommission vom 26.02.2018 mit dem Titel

„Feedback and way forward on improving the implementation and enforcement of Trade and Sustainable Development chapters in EU Free Trade Agreements“

- Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind geeignet, die Wirkung von Nachhaltigkeitskapiteln in Freihandelsverträgen zu stärken.
- Wir begrüßen, dass ein sanktionsbasierter Ansatz von der Europäischen Kommission abgelehnt wird.
- Positiv ist auch, dass die Kommission durch die Einbeziehung internationaler Organisationen wie der ILO Doppelung oder Inkohärenz zwischen bilateraler und multilateraler Ebene vermeiden will. Die Auslegung der ILO-Normen sollte ausschließlich den ILO-Überwachungsmechanismen unterliegen.
- Wichtig dürfte zudem sein, für eine realistische Erwartungshaltung zu sorgen, was die Einflussmöglichkeiten auf die Partnerländer angeht. Überzogene eigene Ansprüche und fixe „rote Linien“ dürfen nicht zu Stolpersteinen für FTA-Verhandlungen werden.
- Außerdem sollten Unternehmen im Bereich CSR/ Responsible Business Conduct nicht überfordert werden. Während genannte Maßnahmen zur Kapazitätsbildung ausdrücklich begrüßt werden, müssen verpflichtende Regeln vermieden werden, die FTAs durch Rechtsunsicherheit und Konformitätsrisiken unattraktiv machen.
- Die angekündigten Budgetmittel zur besseren Beteiligung der Zivilgesellschaft sollten nicht alleine Arbeitnehmervertretungen und NGOs zukommen, da auch den Wirtschaftsverbänden enge finanzielle Grenzen beim Engagement gesetzt sind und diese weiterhin adäquat in den Beratungsgremien vertreten sein müssen.
- Wir befürworten einen Multi-Stakeholder-Ansatz, um Maßnahmen zum Klimaschutz zu fördern. Die Wirtschaft muss in die Förderung und Entwicklung der staatlichen Maßnahmen einbezogen werden, da sie die nötige Expertise aus der Praxis mitbringt.

BDA | Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände

Breite Straße 29
D-10178 Berlin

www.arbeitgeber.de

**ICC Germany e.V.
Internationale Handelskammer**

Wilhelmstraße 43 G
D-10117 Berlin

www.iccgermany.de

BDI | Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.

Breite Straße 29
D-10178 Berlin

www.bdi.eu